

Project Portrait: HeyHo

Verfügbar für Android



Das Projekt

Der Mobilfunkanbieter Vodafone Deutschland hat sich mit der „HeyHo“-App das Ziel gesetzt, eine besondere Promotion in der Zielgruppe der bis zu 26 Jahre alten Prepaid-Kunden durchzuführen. Mit der „HeyHo“-App soll es dieser Kundengruppe ermöglicht werden kostenlose Telefonate zu anderen Vodafone-Kunden zu führen, vorausgesetzt die Kunden haben ihre Prepaid-Karte mit mind. 15 € in den letzten vier Wochen aufgeladen. Start der ersten Version der App war im Juni 2012, eine zweite Version, die ein „Freispiel“ zur Entdeckung des Mobile Internet mit dem Gewinn von Freiminuten und Sachpreisen enthält, kommt im Herbst 2012 auf den deutschen Markt.

Die Anforderung

Die „HeyHo“-Promotion-App wurde im ersten Schritt für Android-Smartphones entwickelt, danach folgt die iOS-Version, um alle Nutzer in der Zielgruppe zu bedienen. Sobald die App von den Zielkunden installiert wurde, können diese Freunde, die ebenfalls Vodafone-Kunden aus bestimmten Tarifgruppen sind, einladen und mit ihnen kostenlos telefonieren. Besondere Anforderung neben der anspruchsvollen Integration mit Vodafone-Billing-Systemen war die Gestaltung der App für die junge Zielgruppe. Design und Funktionen der App wurden für die Zielgruppe an das Konzept von Freundeskreisen angelehnt. Die Mobile-App wurde zusätzlich mit Facebook integriert, um das virale Marketing der App bzw. des besonderen Vodafone-Prepaid-Angebots zu stimulieren.

Das Ergebnis

Der Kundenbindungs- und Prepaid-Top-up-Anreiz „Kostenlos-Telefonate zu Freunden“ wurde von Vodafone mit Unterstützung von Apprise einfach und konsequent in den Kontext von Smartphones gesetzt und als App für eine strategische Kundenzielgruppe entwickelt. Die „HeyHo“-App für Kostenlos-Telefonate wurde erfolgreich als Gegengewicht zu kostenlosen Telefondiensten von Vodafones Internet-Wettbewerbern (Skype, Viber, FaceTalk, Fring), die besonders in der jungen Zielgruppe populär sind, am Markt eingeführt - ohne weitere Datenübertragungsgebühren oder die Erfordernis eines WLAN-Zugangs für die Vodafone-Kunden.